

Pressemitteilung**Frankfurt University of Applied Sciences****Nicola Veith**

07.09.2018

<http://idw-online.de/de/news701794>Wettbewerbe / Auszeichnungen
fachunabhängig
überregional**Online-Voting für die beste Startup-Idee aus Hessens Hochschullandschaft****„Hessen Ideen Wettbewerb“: Beste Gründungsideen aus Hochschulen treten an**

Zum dritten Mal treten beim „Hessen Ideen Wettbewerb“ die besten Gründungsideen aller hessischen Hochschulen gegeneinander an. In einem öffentlichen Online-Voting auf www.hessen-ideen.de/wettbewerb/ideen/ideen-2018/ können alle Interessierten bis zum 18. September 2018 mitentscheiden, welche Ideen ins Finale einziehen. Der Wettbewerb unter der Schirmherrschaft des hessischen Ministers für Wissenschaft und Kunst, Boris Rhein, soll Unternehmensgründungen aus hessischen Hochschulen unterstützen.

Auch Teilnehmende der Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS) gehen mit insgesamt drei Ideen ins Rennen:

recyclair

Florian Dannhof, Christian Jorda

recyclair ist ein Social Entrepreneurship, das Schrott dort recycelt, wo er bisher zum Problem wurde. Unter dem Motto: „Nachhaltig – in Liebe zu Mensch und Umwelt – innovativ und ethisch – Perspektiven für Morgen“ liegt die Zielsetzung des Startups im Bereich Elektroschrott-Recycling. Start des Vorhabens ist ein Pilotprojekt in Ghana, Westafrika, zunächst mit dem Fokus auf Kupfer. Ein Vergütungssystem soll die Menschen vor Ort dazu anregen, die zu recycelnden Ressourcen selbst zu sammeln. So soll das Projekt auch als Sammelstelle von Plastikflaschen dienen; der gesammelte Kunststoff wird an ein Recycling-Unternehmen vor Ort weiter gegeben. Weitere Infos: www.recycl-air.com

Citefy

Marius Wichtner, Nils Knöchelmann, Christoph Schäfer

Für Leserinnen und Leser, die ein Zitat aus einem Buch interessant finden und sich dieses merken möchten, wurde Citefy entwickelt, eine Diskussionsplattform für Zitate und Literatur. Eine App ermöglicht es, Zitate aus jeglicher Literatur – Buch oder digitales Dokument – einzuscannen sowie einfach und intuitiv in die Plattform hochzuladen. Die Nutzer/-innen haben die Möglichkeit, eigene Notizen, Bilder, Links und weitere Zusatzinformationen mit dem Zitat in einem persönlichen Lexikon zu speichern. Hierauf aufbauend wird eine soziale Plattform für Literatur angeboten, auf der die Zitate kommentiert und diskutiert werden können.

PNEU

Eugen Kraus, Masina Terella

Der PNEU ist ein aufblasbares Sitzmöbel für den Innen- und Außenbereich, der sich besonders einfach aufbauen und abbauen lässt. Sein Volumen und Gewicht im geschlossenen Zustand sind gering, was die Lagerung und den Transport besonders effizient macht. Bei kalten Außentemperaturen erhält der PNEU den angenehmen Sitzkomfort und fördert gesunde Rückenhaltung.

Insgesamt sind 28 Ideen aus 12 Hochschulen beim „Hessen Ideen Wettbewerb“ 2018 dabei. Die besten drei Ideen werden mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt über 10.000 Euro ausgezeichnet. Darüber hinaus erhalten alle

Finalistinnen und Finalisten praktische Unterstützung durch exklusive Netzwerkveranstaltungen und eine finanzielle Beihilfe für Messebesuche. Das Online-Votum geht neben dem Urteil einer Gutachter/-innenrunde in die Wertung ein und entscheidet über den Einzug ins Finale. Die besten zehn Ideen werden am 15. November 2018 vor einer Jury aus Vertreter/-innen der Wirtschaft und Wissenschaft präsentiert, die über die finalen Platzierungen entscheidet. Am 18. November 2018 präsentieren die Finalistinnen und Finalisten im Pitch Club Frankfurt vor Investorinnen und Investoren.

Die gesteigerte Anzahl der eingereichten Ideen beim dritten Durchgang macht deutlich, dass die hessische Hochschullandschaft einen starken Bedarf an Angeboten zur Förderung von Ideen und Gründungsprojekten aufweist. Durch die Initiative „Hessen Ideen“, die neben dem Wettbewerb ein Stipendienprogramm beinhaltet, konnte ein Netzwerk der hessischen Hochschulen etabliert werden. „Hessen Ideen“ soll die unternehmerische und wissenschaftliche Kreativität stärken, den Gründungsgedanken in den Hochschulen verankern und Hessen als leistungsstarken Standort von Wissenschaft und Wirtschaft präsentieren.

Kontakt: Frankfurt University of Applied Sciences, Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht, Institut für Entrepreneurship, Prof. Dr. Cord Siemon, Telefon: +49 69 1533-2958, E-Mail: siemon@fb3.fra-uas.de; Abteilung Forschung Innovation Transfer, Dr. Stefan Houweling, Telefon: +49 69 1533-3175, E-Mail: houweling@fit.fra-uas.de

Weitere Informationen zum Institut für Entrepreneurship (IFE) der Frankfurt UAS unter: www.frankfurt-university.de/ife.